

Itachi x Sakura

She is back

Von Cosplay-Girl91

Kapitel 2:

Früh am Morgen stand ich wieder völlig erholt auf. Die Jonin und die Anbuprüfung hatten mir doch zu schaffen gemacht was man mir nach ca. 24 Schlaf überhaupt nicht mehr anmerkte. Top fit ging ich erstmal duschen und betrachtete mich danach im Spiegel. Mein Blick blieb an meinem Yin-Siegel hängen. Das war einer meiner Ziele für die Reise gewesen. Ich wollte stärker werden, stärker als alle anderen und das Yin-Siegel war auch ein großer Bestandteil davon.

Mit einem zufriedenen Lächeln im Gesicht ging ich in die Küche und frühstückte erstmal in Ruhe und machte mich für das Training fertig, da klingelte es plötzlich in der Wohnung. Verwirrt da ich niemanden erwartete öffnete ich die Tür und ein breit grinsender Uchiha stand vor mir. Warum ich wusste das es ein Uchiha war? Ganz einfach. Er trug einen Uchiha Wappen auf seinem T-Shirt und er hatte wie jeder andere Uchiha pechschwarze Augen.

„Hi, ich bin Kenia Uchiha ich wollte nur mal kurz unsere neue Teamkameradin kennenlernen.“ Er grinste über das ganze Gesicht und betrachtete mich von oben bis unten. Das erste was mir in den Kopf kam war, dass er ein komplett anderer Typ ist, als Itachi. Aber ich entschied mich nett zu sein immer hin musste ich in Zukunft mit ihm klarkommen.

„Sakura Haruno, freut mich,“ erwiderte ich freundlich.

„Also, ich wusste ja das du nach Itachis Beschreibung gut aussiehst, aber ich wusste ja nicht das du soo gut aussiehst.“ Er deutete mit einer eindeutigen Geste auf mich und ich musste schmunzeln. So so, Itachi hatte mich also beschrieben, interessant.

„Komm doch rein, möchtest du einen Tee?“ fragte ich ihn während er in meine Wohnung eintrat.

„Oh nein nein ich wollte dich nur zum Training abholen, Itachi kommt heute etwas später, du weißt schon Anbukram erledigen.“ Ich nickte verständlich und band mir mein Stirnband wie ein Haar reif um die Haare.

Als ich fertig war gingen wir gemütlich zum Trainingsplatz im Uchiha Viertel. Während wir gingen erzählte mir Kenji fröhlich über eine wichtige Mission, die er mit Itachi absolviert hatte.

„... okay genug über die Mission, erzähl mir doch etwas über dich“, forderte er mich auf.

„Hmm... viel gibt es nicht über mich zu sagen. Ich habe in den zehn Jahren die meiste Zeit nur trainiert um stärker zu werden, tja das war es dann auch schon“, erzählte ich ihm schulterzuckend.

„Das war es ? Das hast du in den ganzen Jahren getan?“ Verwirrt blickte er mich an, doch dann ändert sich sein Gesichtsausdruck nachdenklich.

„Was war dein Ziel? Also für die Reise“, fragte er mich interessiert.

„Wie gesagt ich wollte stärker werden als alle anderen“, ich deutete auf meine Stirn „und ich wollte unbedingt das Yin-Siegel“, schmunzelte ich.

„Ich bewundere dich wirklich für deine Stärke, aber gegen mich hast du keine Chance selbst Itachi der Alte, tut sich schwer.“

Ich blickte ihm herausfordernd entgegen. „War das gerade eine Herausforderung?“

„Und wenn das eine wäre?“ Er lächelte frech.

„Dann wirst du windelweich geschlagen.“

„Tz, das glaubst aber auch nur du.“

Gerade kamen wir am Trainingsplatz an und schon zückte Kenji blitzschnell ein Kunai. Blitzschnell zog ich ebenfalls ein Kunai und blockte den Schlag ab. Ich brachte etwas Abstand zwischen uns und ließ Kenji nicht aus den Augen. Wir starrten uns eine Weile nur kampflustig in die Augen und registrierten jeden unserer Bewegungen. Plötzlich raste Kenji mit enormer Geschwindigkeit auf mich zu und es entstand ein gewaltiger Taijutsu Kampf vom feinsten. Doch ich behielt die Oberhand und gab ihm mit meiner Chakra gefühlten Faust einen heftigen Schlag in den Magen. Er flog einige Meter zurück doch er rappelte sich schnell wieder auf und aktivierte sein Sharingan.

Ich schloss blitzschnelle Fingerzeichen, biss leicht in meinen Daumen und legte meine Hand auf den Boden „Jutsu des vertrauten Geistes“ plötzlich erschienen zwei Wölfe und stürzten sich auf ihn.

„Stopp!“ Plötzlich erschien Itachi mit einem Deportationsstranport mitten ihm Feld und ich ließ meine Wölfe verpuffen.

„Sakura übertreib es nicht und du genauso Kenji!“

„Boa Itachi du Spaßbremse ich habe noch gar nicht richtig losgelegt!“ Kenji stöhnte genervt auf und joggte so wie ich zu Itachi der Mitten im Trainingsplatz steht und uns kalt mustert.

„Wir haben eine Mission und müssen zu Tsunade“, erklärte er uns, wir nickten uns nur kurz zu und waren schon mit einem Teleportationsjutsu im Büro der Hokage die mit einer Sakeflasche in der Hand am Tisch schlief.

Mal wieder typisch Tsunade. Ich schlug mit meiner flachen Hand gewaltig auf den Tisch. „TSUNADE! WACH VERDAMMT NOCHMAL AUF!“ schrie ich aufgebracht, lehnte mich an die Wand und beobachtete Tsunade dabei wie sie gespielt professionell ihre Zettel in die Hand nahm und sie durch las. Ich verdrehte die Augen. Typisch. Sie sollte mal auf Entzug, so viel wie sie trank! Mein Blick wanderte zu meinen Partnern. Kenji kratzte sich nervös am Hinterkopf und blickte etwas nervös zu Tsunade und mir. Er dachte bestimmt das Tsunade gleich einen Wutausfall bekommen wird wegen mir, aber das wird sie nicht dafür ist sie viel zu beschäftigt professionell zu wirken. Ich ließ mein Blick zu Itachi gleiten der völlig ruhig Tsunade abwartend anschaute.

„Hm... ok gut also ich habe die erste Mission für euch als Team. Ihr werdet schon morgen aufbrechen.“ Sie reckte das Kinn und gab Itachi eine Schriftrolle. „Alles Weitere steht da drin. Ihr könnt gehen.“ Sie blickte uns noch einmal alle an und als sie mich erblickte blitzten ihre Augen amüsiert auf. Wir verließen das Büro und waren wieder mit einem Teleportationsjutsu am Trainingsplatz.